

[Weitere Angaben: <https://berlin.museum-digital.de/object/61283> vom 19.04.2024]

	<p>Objekt: Portrait Mann mit Gummi-Nase, Foto 1955</p> <p>Museum: Industriesalon Schöneweide Reinbeckstr. 9 12459 Berlin (0 30) 53 00 70 42 info@industriesalon.de</p> <p>Sammlung: Fotostelle WF - Menschen im WF, Technisches Fotoarchiv (TFA) des Werks für Fernsehelektronik (WF)</p> <p>Inventarnummer: TFA-5511048-36</p>
--	---

Beschreibung

Portrait eines Mitarbeiters der FDJ-Grundeinheit Fertigungswerk mit Gummi-Nase und falschen Schnauzer, im Findbuch beschriftet mit "Rote Nase - FDJ". Die "Rote Nase" war als Strafe gedacht für die Grundeinheiten der FDJ, die im Wettbewerb zu den V. Weltfestspielen in Warschau im August 1955 nicht aktiv genug Spenden und Mitglieder eingeworben hatten. Offensichtlich wurde von allen Leitern der teilnehmenden Grundeinheiten im Voraus Fotos mit der Nase gemacht, um sie dann, falls ihre Grundeinheit im Wettbewerb nachließ, sie in im WF-Sender zu veröffentlichen.

Besteller: Buley.

Helga Buley ist von März 1954 bis Ende 1960 leitende Redakteurin der Betriebszeitung `WF-Sender`, danach hat sie das WF verlassen.Foto, August 1955

Ausführliche Beschreibung

Findbucheintrag: Rote-Nase FDJ 7 Kollegen; August 1955 (Transkriptor: Annette Godefroid)

Grunddaten

Material/Technik: SW-Negativ, Kleinbildfilm
Maße: 35 mm

Ereignisse

Beauftragt	wann	August 1955
	wer	Werk für Fernsehelektronik (WF)

	wo	Berlin-Oberschöneeweide
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Freie Deutsche Jugend (FDJ)
	wo	

Schlagworte

- Elektrotechnik
- Frau
- Industrie
- Kleinbildnegativ
- Negativ (Fotografie)
- Porträt
- Scherzartikel
- Schwarzweißfotografie
- Spott